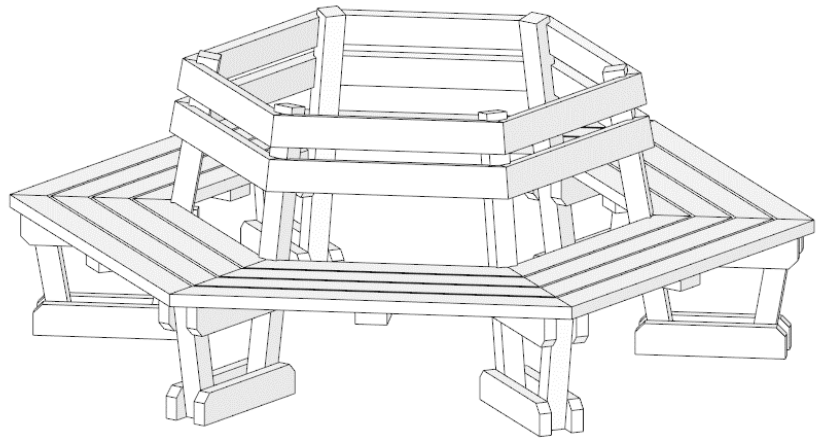
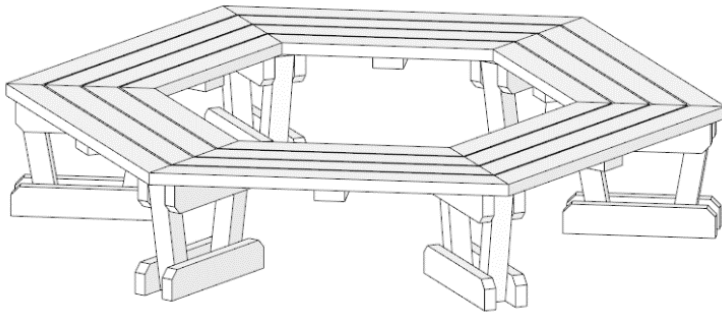




Produktdokumentation

Sechseck-Bank | "Usedom" Innen-Ø 0,80 m | 1,20 m

Sechseck-Bank CRO-***-500-KBR-0000 zum Aufstellen

CRO-***-500-KBR-0001 mit Erdanker

Sechseck-Bank mit Lehne CR1-***-087-KBR-0000 zum Aufstellen

CR1-***-087-KBR-0001 mit Erdanker

Kundenspezifische Sonderanfertigungen entsprechend Produktzeichnung SK*-***-***-CRX-****

* = Kennziffer für Ausführung

Westfalia Spielgeräte GmbH
Zieglerstraße 16 – 20
33161 Hövelhof

Version 01 | 20.12.2022

 +49 5257 98891-0

 www.westfalia-spielgeraete.de

1	Umgang mit der Produktdokumentation	3
1.1	Hersteller	3
1.2	Mitgeltende Dokumente	3
1.3	Bauliche Veränderungen	3
1.4	Symbole und Kennzeichnungen	4
2	Sicherheit	5
2.1	Qualifikation des Personals.....	5
2.2	Persönliche Schutzausrüstung.....	5
2.3	Bauliche Veränderungen und Reparaturen	5
3	Allgemeine Hinweise	6
3.1	Transport und Lagerung	6
4	Produktbeschreibung	7
4.1	Bestimmungsgemäße Verwendung Eignung	7
4.2	Technische Daten	7
4.3	Teileliste.....	7
4.4	Darstellung.....	8
5	Vorbereitende Arbeiten	10
6	Montage	10
6.1	Sitzbank zum Aufstellen	10
6.2	Sitzbank mit Erdanker	11
7	Fundamente und abschließende Arbeiten	12
8	Wartung	12
9	Verschleiß- und Ersatzteile	13
10	Demontage und Entsorgung	13
11	Dokumentation baulicher Veränderungen.....	14

1 Umgang mit der Produktdokumentation

Die Produktdokumentation ist Teil des Sitzmöbels.

- ▶ Lesen Sie die Produktdokumentation vor Gebrauch aufmerksam.
- ▶ Bewahren Sie die Produktdokumentation während der gesamten Betriebsdauer auf.
- ▶ Machen Sie die Produktdokumentation dem Wartungspersonal jederzeit zugänglich.
- ▶ Geben Sie die Produktdokumentation an jeden nachfolgenden Betreiber weiter.
- ▶ Aktualisieren Sie die Produktdokumentation bei baulichen Veränderungen.

1.1 Hersteller

Westfalia Spielgeräte GmbH
Zieglerstraße 16-20
33161 Hövelhof
+49 5257 98891-0

1.2 Mitgeltende Dokumente

- ▶ Folgende mitgeltende Dokumente beachten:
 - Zeichnung „PRODUKTZEICHNUNG“
„FUNDAMENTPLAN“
 - Dokument „Wartungshinweise für Spielgeräte“

1.3 Bauliche Veränderungen

Bauliche Veränderungen im Rahmen der Betriebsdauer müssen durch den Betreiber im Wartungsprotokoll des Sitzmöbels dokumentiert und am Ende dieser Produktdokumentation gelistet werden (siehe Kapitel „2.3 Bauliche Veränderungen und Reparaturen“ und Kapitel „11 Dokumentation baulicher Veränderungen“).

Ergänzende Dokumente müssen archiviert und dem Wartungspersonal zur Verfügung gestellt werden.

1.4 Symbole und Kennzeichnungen

Symbol	Bedeutung
–	Aufzählung
▶	Einschrittige Handlungsaufforderung
➤	Maßnahme in einem Hinweis
① ② ③ ...	Schritt innerhalb einer mehrschrittigen Handlungsaufforderung, Reihenfolge einhalten.
	Tipp INFO Hilfestellung zum erleichterten Arbeiten
	HINWEIS ACHTUNG Beachtung wichtiger Aspekte zur Montage (normgerechter Einbau, mögliche Beschädigung bei Nichtbeachtung, etc.)
GEFAHR	Gefahrensituation, die bei Nichtbeachtung der Sicherheitsmaßnahmen zum Tod oder zu schweren Verletzungen mit bleibenden Schäden führen kann.
WARNUNG	Gefahrensituation, die bei Nichtbeachtung der Sicherheitsmaßnahmen zu schweren Verletzungen führen kann.
VORSICHT	Gefahrensituation, die bei Nichtbeachtung der Sicherheitsmaßnahmen zu leichten Verletzungen führen kann.
	Verletzungsgefahr durch schwebende Last. ➤ Arbeiten Sie nicht unter schwebenden Lasten! ➤ Halten Sie sich nicht unter schwebenden Lasten auf! ➤ Tragen Sie einen Helm Im Gefahrenbereich!
	Stolpergefahr durch unebenen Boden. ➤ Achten Sie auf Fundamentlöcher!

2 Sicherheit

2.1 Qualifikation des Personals

Folgende Qualifikation ist für den Umgang mit dem Sitzmöbels erforderlich:

Betriebsphase	Qualifikation
Lagerung	Siehe Kapitel „3.1 Transport und Lagerung“
Transport	Kenntnis der gesetzlichen Regelungen (Ladungssicherung, etc.)
Montage	Sachkunde gemäß DIN EN 1176-7:2020 sofern das Sitzmöbel auf Spielplätzen installiert wird.
Inbetriebnahme	
Instandhaltung	
Demontage	Siehe Kapitel „10 Demontage und Entsorgung“

2.2 Persönliche Schutzausrüstung

Sicherheitsschuhe



Schutzhandschuh



Schutzhelm



2.3 Bauliche Veränderungen und Reparaturen

Veränderungen und Umbauten können die Betriebssicherheit des Sitzmöbels gefährden. Eigenmächtige bauliche Veränderungen an dem Sitzmöbel oder der Einbau oder die Verwendung von Teilen, die nicht von der Westfalia Spielgeräte GmbH freigegeben worden sind, sind nicht zulässig.

Nur die Westfalia Spielgeräte GmbH selbst, eine durch sie autorisierte Servicestelle oder durch sie ermächtigtes und ausgebildetes Personal dürfen das Sitzmöbel unter Verwendung von Originalteilen ändern oder umrüsten. Bauliche Veränderungen müssen dokumentiert werden. Siehe Kapitel „11 Dokumentation baulicher Veränderungen“.

Bei nicht ausreichend durchgeführter Wartung, Verwendung nicht freigegebener Ersatzteile oder baulichen Veränderungen ohne Freigabe der Westfalia Spielgeräte GmbH, erlischt die Garantie.

3 Allgemeine Hinweise

- ▶ Die Sitzelemente werden komplett vormontiert geliefert, um eine schnelle, kostengünstige und kundengerechte Endmontage zu ermöglichen.
- ▶ **Ausführung mit Erdanker:**
 - Empfehlung für eine standsichere Montage:
Bodenklasse 3 - Leicht lösbare Bodenarten
Bodenklasse 4 - Mittelschwer lösbare Bodenarten.
 - Bei Bedarf können Sie Hilfsmittel zur Abstützung bzw. Fixierung der Elemente nutzen.
 - Der Betreiber hat sicher zu stellen, dass das Sitzmöbel erst nach vollständigem Aushärten der Fundamente zur Nutzung freigegeben wird. Das Sitzmöbel ist in der Zeit durch geeignete Maßnahmen (ggf. Bauzaun, etc.) gegen eine unzulässige Nutzung zu sichern. Die notwendige Aushärtezeit wird von mehreren Faktoren beeinflusst (Betongüte, Temperatur, Witterung, Bodenfeuchtigkeit). Richten Sie sich bei der Beurteilung der notwendigen Aushärtezeit nach den Angaben des Betonherstellers. Sollten keine Angaben vorliegen kann die Normfestigkeit des Betons gemäß DIN EN 206; DIN 1045-2 nach spätestens 28 Tagen angenommen werden.

3.1 Transport und Lagerung

- ▶ Transportieren sie die Einheiten unter Beachtung aller gesetzlichen Regelungen und Vorschriften (Ladungssicherung, etc.).
- ▶ Belassen Sie die Bauteile in Ihrem gebänderten Transportverbund. Paletten und/oder Sicherungs-Leisten verbleiben bis zur Montage am Produkt.
- ▶ Verhindern Sie Beschädigungen an Bauteilen und Oberflächen (z.B. Kratzer, etc.) durch geeignete Schutzmaßnahmen.
- ▶ Lagern Sie die Bauteile im Transportverbund auf festem, ebenem Untergrund.

4 Produktbeschreibung

4.1 Bestimmungsgemäße Verwendung |Eignung

Die Bänke sind Sitzgelegenheiten und dienen ausschließlich zum Sitzen.

Die Tische sind Abstellmöglichkeiten und dienen ausschließlich diesem Zweck.

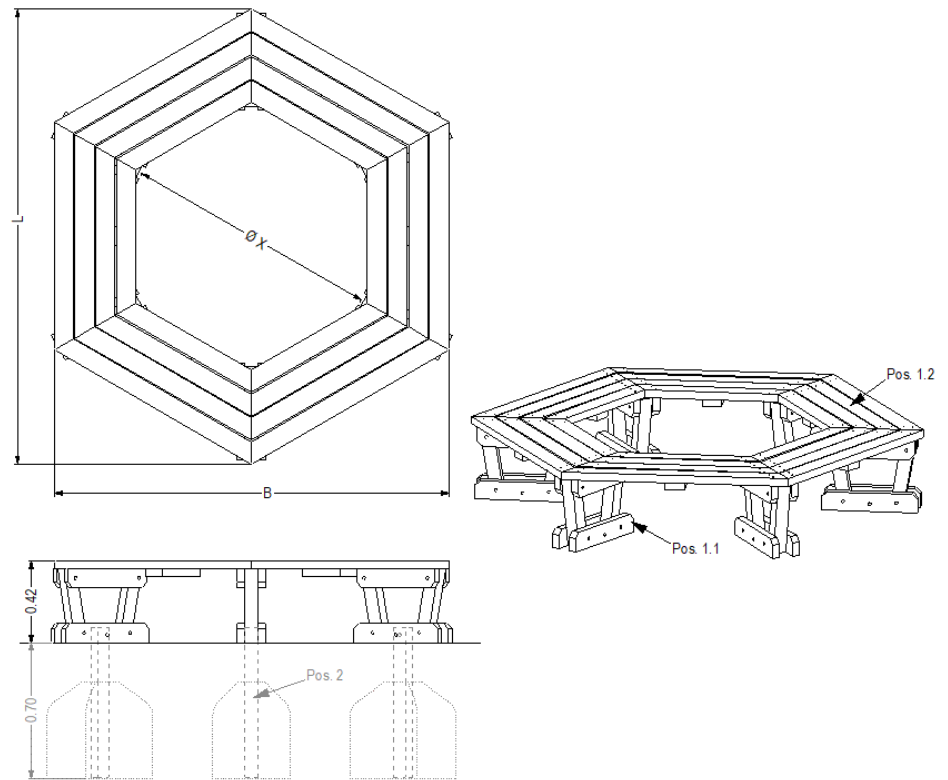
4.2 Technische Daten

	zum Aufstellen	mit Erdanker
Lieferart	vormontiert soweit möglich	
Ersatzteile	siehe Kapitel „9 Verschleiß- und Ersatzteile“	
Fundamente	--	siehe mitgeltendes Dokument
Erforderliche Betonmenge		„FUNDAMENTPLAN“

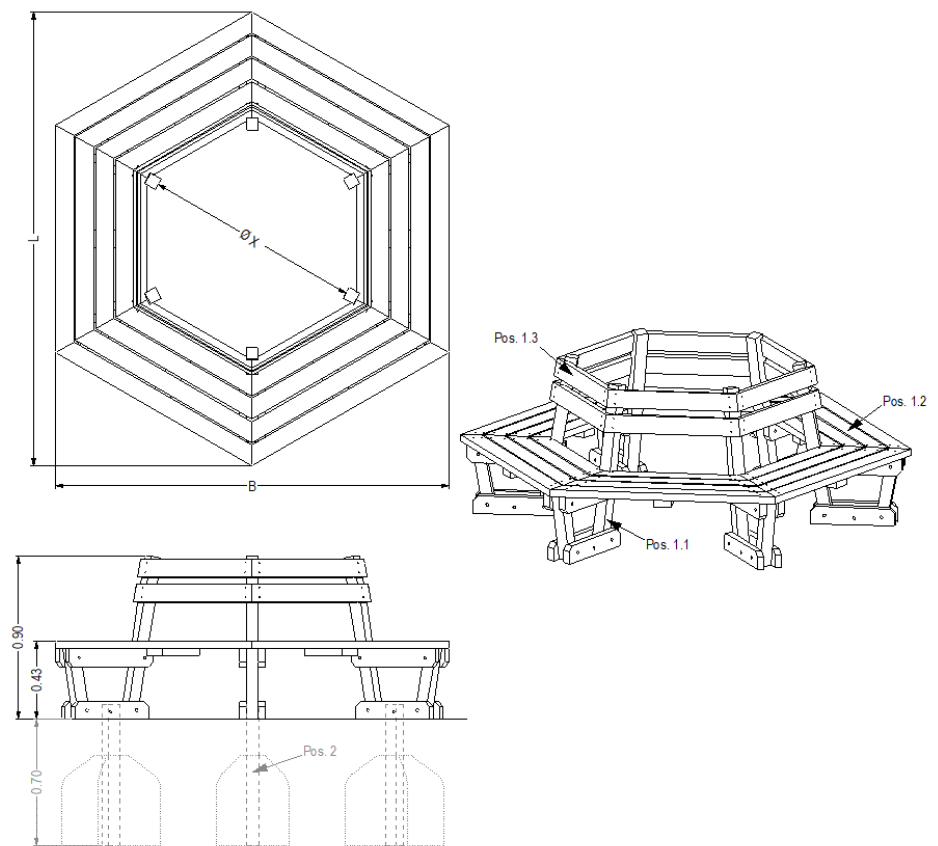
4.3 Teileliste

Pos.	zum Aufstellen	mit Erdanker
1	Sechseck-Bank, kpl.	
1.1	Unterkonstruktion	
1.2	Bankauflage	
1.3	Rückenlehne	
2	--	Erdanker

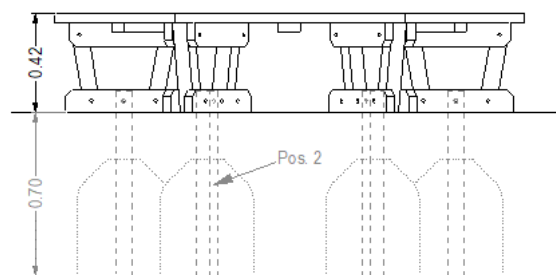
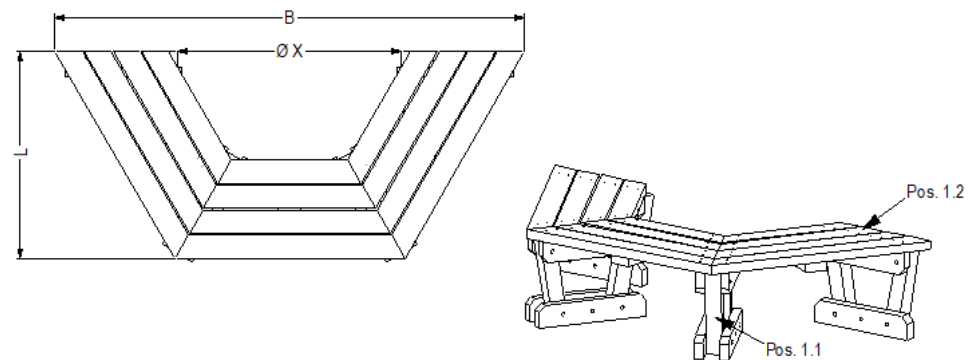
4.4 Darstellung



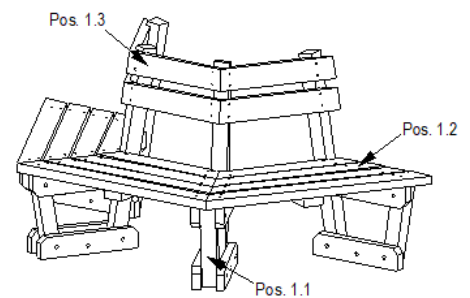
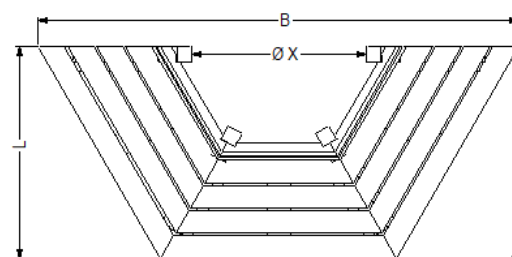
Sechseck-Bank ohne Lehne (Innen-Ø X = 0,80 m | 1,20 m)



Sechseck-Bank mit Lehne (Innen-Ø X = 0,80 m | 1,20 m)



Halbe Sechseck-Bank ohne Lehne
(Innen-Ø X = 0,80 m)



Halbe Sechseck-Bank mit Lehne
(Innen-Ø X = 0,80 m)

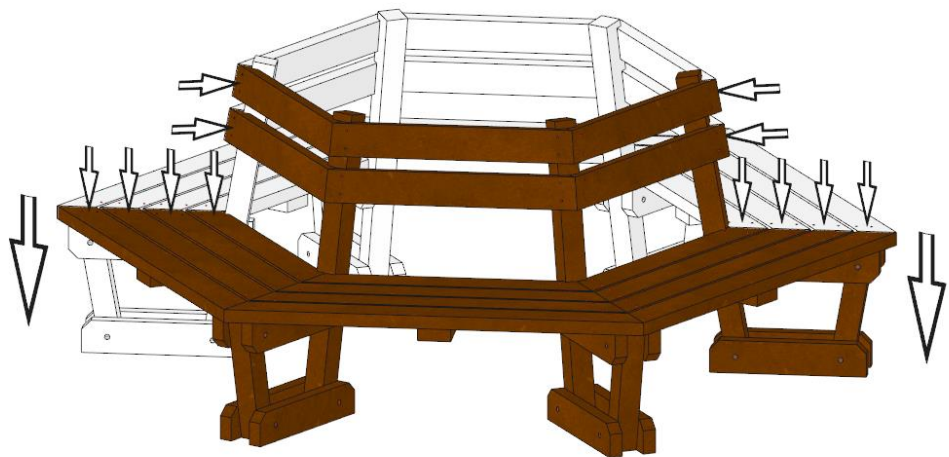
5 Vorbereitende Arbeiten

- ▶ Legen Sie den Standort und die Ausrichtung des Sitzmöbels fest.
- ▶ **Ausführung mit Erdanker:**
Bereiten Sie die Fundamentlöcher gemäß beiliegendem Fundamentplan vor.
Beachten Sie dabei die Fundament-Details.

6 Montage

6.1 Sechseck-Bank zum Aufstellen

Abbildung
Sechseck-Bank mit Lehne



- ▶ Stellen Sie die Elemente an den vorgesehenen Ort
- ▶ Schrauben Sie die Bank- und ggf. Rückenlehnenbohlen am Nebenteil fest und verbinden Sie so die beiden Elemente.

TIPP

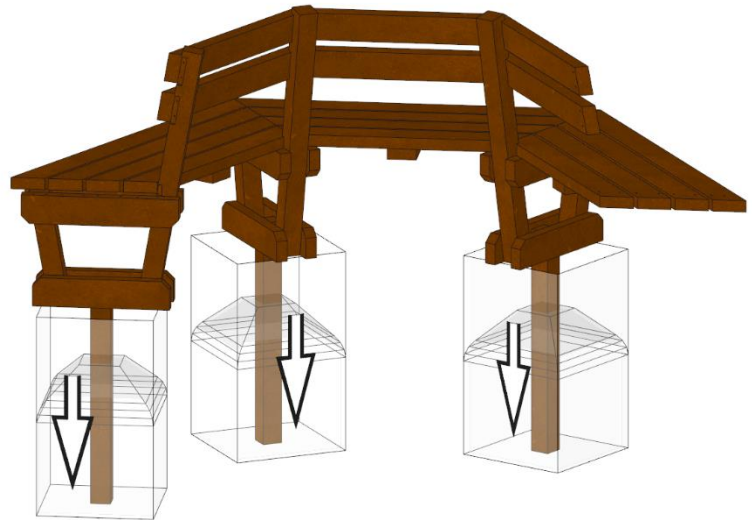


Eine Nachrüstung mit Erdankern ist möglich.

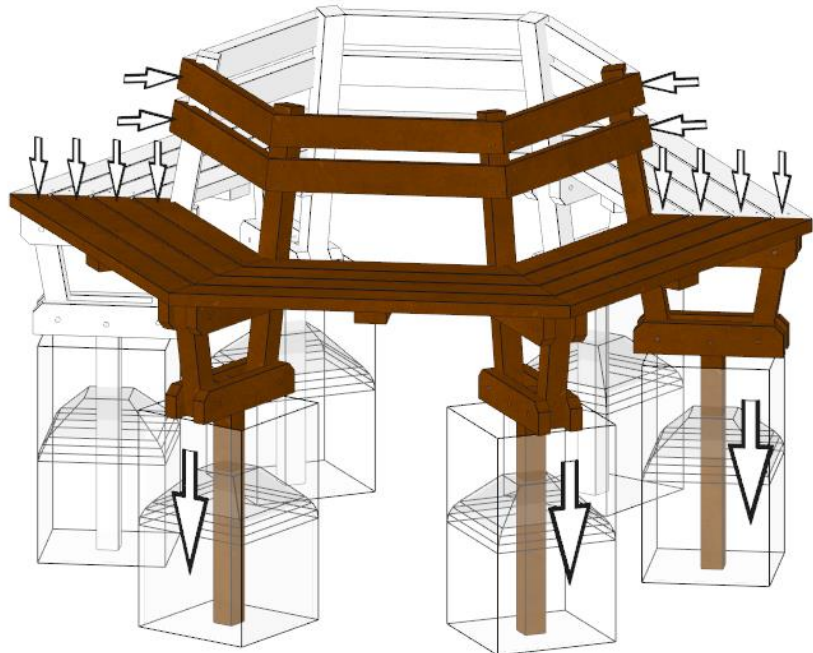
6.2 Sechseck-Bank mit Erdanker



Abbildung
Sechseck-Bank mit Lehne



- Stellen Sie die Elemente in die Fundamentlöcher.



- Schrauben Sie die Bankauflagen und ggf. die Rückenlehnen am Nebenteil fest und verbinden Sie so die beiden Elemente.

7 Fundamente und abschließende Arbeiten

- Überprüfen Sie Sitzelemente auf lot- und waagerechte Ausrichtung.

Ausführung mit Erdanker:

- Füllen Sie die Fundamentlöcher mit Beton.
 - Beachten Sie das mitgeltende Dokument „FUNDAMENTPLAN“.

HINWEIS	Aushärtezeit der Fundamente
	► Der Betreiber hat sicher zu stellen, dass das Sitzmöbel erst nach vollständigem Aushärten der Fundamente zur Nutzung freigegeben wird. Das Sitzmöbel ist in der Zeit durch geeignete Maßnahmen (ggf. Bauzaun, etc.) gegen eine unzulässige Nutzung zu sichern. Die notwendige Aushärtezeit wird von mehreren Faktoren beeinflusst (Betongüte, Temperatur, Witterung, Bodenfeuchtigkeit). Richten Sie sich bei der Beurteilung der notwendigen Aushärtezeit nach den Angaben des Betonherstellers. Sollten keine Angaben vorliegen kann die Normfestigkeit des Betons gemäß DIN EN 206; DIN 1045-2 nach spätestens 28 Tagen angenommen werden.

- Füllen Sie nach dem Aushärten der Fundamente die Fundamentlöcher mit überschüssigem Boden.
- Entfernen Sie sämtliche Montagehilfsmittel und Transportsicherungen.

8 Wartung

Die Sitzelemente müssen regelmäßig von sachkundigem Fachpersonal gemäß DIN EN 1176-7 geprüft und gewartet werden.

INFO	
	Weitere Informationen zu Inspektionen, Stoßdämpfenden Böden, eine Wartungsanleitung sowie ein Wartungsprotokoll finden Sie im mitgeltenden Dokument „Wartungshinweise für Spielgeräte“.

9 Verschleiß- und Ersatzteile

Für Ersatzteil-Bestellungen geben Sie bitte die Projekt-Nr./Artikel-Nr. des Sitzmöbels an; siehe Plakette.

Die Ersatzteile werden komplett incl. Befestigungs-Material geliefert.

Ersatzteil	Artikelnummer
Erdanker aus Recycling-Kunststoff (1 Stück)	MPF-000-000-000-0001
Bankauflage aus Kunststoff 4-teilig braun (1 Stück)	auf Anfrage
Rückenlehne aus Kunststoff 2-teilig braun (1 Stück)	auf Anfrage
Teile der Unterkonstruktion, etc.	auf Anfrage

10 Demontage und Entsorgung

- ▶ Lassen Sie die Demontage der Elemente ausschließlich von einem Fachbetrieb für Garten- und Landschaftsbau ausführen oder von Personen mit vergleichbaren Sach- und Fachkenntnissen.
- ▶ Wenden Sie sich an den lokalen Entsorgungsbetrieb. Dieser entscheidet im Einzelfall über die weitere Verwertung und die Möglichkeiten des Recyclings.

11 Dokumentation baulicher Veränderungen

Datum	Maßnahme	Dokumente